

Kann es dich freun, in dem Dienst der geschürzten Diana
dich abmühen,

Venus aber entziehn ihren gebührenden Theil?

Ohn' abwechselnde Ruhe vermag nichts lange zu dauern.

Kräfte verjüngt, frisch macht diese den sinkenden Leib. 90

Wird doch am Bogen, — erlern' es von deiner Diana Geräthe! —

Wenn stets spannen du ihn wolltest, erschlaffen der Strang.

Cephalus war in den Wäldern berühmt; von den Thieren

des Waldes

Waren, getroffen von ihm, viele gesunken ins Gras.

Dennoch ließ er sich gern Aurora's Liebe gefallen. 95

Klüglicher Weise zu ihm ging sie vom greisen Gemahl.

Häufig der Venus auch und des Cinyras Sprößling erbot sich

Unter den Eichen im Gras, wie sie es trafen, ein Bett.

Für Atalanta gegliht, die mänalische, hat der Denide,

Der ihr des Raubthiers Balg weihte zum Liebesgeschenk. 100

Möge man nun auch uns zu der Anzahl jener gesellen!

Kohes Gehölz nur ist ohne die Liebe der Wald.

Selber begleit' ich dich gern; nicht schrecken mich zackige Felsen,

Noch mit gebogenem Zahn drohende Eber zurück.

Wo an des Isthmos Strand zwei Meere sich drängen und Beider

Lautes Gewoge des Lands schmächtige Enge vernimmt, 106

Wohnt' ich doch da mit dir in Trözene, dem Lande des Pittheus!

Mehr schon hab' ich es lieb selbst als das heimische Land.

Fern war lang und es bleibt lang fern der neptunische Heros,

Denn ihn fesselt an sich seines Pirithous Strand. 110

Theseus ziehet, wosfern nicht läugnen wir wollen das Klare,

Mir den Pirithous vor und den Pirithous dir.

Nicht ist's dieses, wodurch er allein uns Beide gekränkt hat.

Große Verletzungen sind's, die wir erlitten von ihm. 114

Siehe, des Bruders Gebein, mit der knotigen Keule zerschmettert,

Streut' er umher und dem Wild ließ er die Schwester

als Raub.

Dich hat unter der Schaar arttragender Mädchen die erste,

Eine des kräftigen Sohns würdige Mutter, gefäugt.